

RoHS - REACH Konformitätserklärung**Konformitätserklärung RoHS**

Hiermit bestätigen wir die Konformität unserer Produkte entsprechend der RoHS-Richtlinie 2011/65/EU bzw. 2015/863/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronik-komponenten und Geräten sowie die Einhaltung der zulässigen Höchstkonzentration in homogenen Werkstoffen in Gewichtsprozenten <0.01% von Cadmium, <0.1% von Blei, Quecksilber, Sechswertigem Chrom (Cr6+), Polybromierte Biphenyle (PBB), Polybromierte Diphenylether (PBDE), Diphthalat (DEHP), Butylbenzylphthalat (BBP), Dibutylphthalat (DBP) und Diisobutylphthalat (DIBP) gemäß Anhang II der Richtlinie.

KFV erklärt hiermit, dass all unsere Produkte, sofern nicht anders angegeben, RoHS-konform produziert werden.

Ausnahmen gemäß Anhang III der Richtlinie, Punkt 7a: Artikel und Anwendungen, bei denen applikationsbedingt Hochtemperaturlot mit einem Bleianteil >85% verwendet werden muss, fallen unter die Ausnahme und sind ebenfalls RoHS-konform.

Konformitätserklärung REACH

KFV ist als Hersteller von Schlössern und Beschlägen im Sinne der REACH-Verordnung 1907/2006 ein „nachgeschalteter Anwender“. Pflichten aufgrund der Herstellung und des Inverkehrbringens von Substanzen / Chemikalien zur Vor-Registrierung und Registrierung (ECHA) sind für uns nichtzutreffend. Unsere Produkte sind Erzeugnisse und daher nicht als Stoff bzw. Zubereitung zu definieren. Zudem wird aus unseren Erzeugnissen unter normalen und vorhersehbaren Verwendungsbedingungen kein Stoff freigesetzt. Somit unterliegt KFV weder der Registrierungspflicht noch der Pflicht zur Erstellung von Sicherheits-Datenblättern.

Wir erklären, dass sich durch die Verwendung unserer Produkte keine Informationspflicht gemäß Artikel 33 ergibt.

Um unseren Kunden die kontinuierliche Versorgung mit zuverlässigen und sicheren Produkten zu gewährleisten, stellen wir sicher, dass unsere Lieferanten alle Anforderungen in Bezug auf chemische Stoffe und Materialien erfüllen, und dadurch keine Substanzen aus der Kandidatenliste der besorgniserregenden Stoffe (SVHC) für die Herstellung unserer Produkte verwendet werden.

<http://echa.europa.eu/candidate-list-table>

Dabei halten wir uns an die Verpflichtungen der „Leitlinien der ECHA für nach-geschaltete Anwender“.

Verordnung (EU) Nr. 305/2011 (Bauproduktenverordnung - BauPVO)

Über diese Erklärung hinausgehenden Anforderungen aus der BauPVO für CE gekennzeichnete Produkte gemäß BauPVO, sind in der jeweiligen produktbezogenen Leistungserklärung für Produkte erklärt.

17. Juni 2020

SIEGENIA GRUPPE

ppa.

Steffen Richter
Leitung Strategischer Einkauf

ppa.

Matthias Weber
Leiter Gruppenentwicklung